

# Hochschulauswahlverfahren Psychologie im WS 07/08

-Die ZVS führt das Verfahren im Auftrag der Universität durch-

## Keine Vorauswahl

### Auswahl der Bewerber nach dem Kriterium „Durchschnittsnote der Hochschulzugangsberechtigung (HZB) mit Berücksichtigung von Einzelnoten

Zur Erstellung der Rangliste wird ein Zahlenwert gebildet, der sich aus der Durchschnittsnote der HZB und Bonuspunkten ergibt, die nach folgendem Kriterium vergeben werden:

### In der HZB ausgewiesene Punktzahlen in den Leistungskursen Deutsch, Englisch, Mathematik und Biologie:

Die Bonuspunkte werden ermittelt, indem bei Belegung eines der o.g. Fächer als **Leistungskurs/doppelt gewertetes Fach** die in der HZB ausgewiesenen Punktzahlen für die vier von der ZVS erfassten Halbjahre sowie das Ergebnis der Abiturprüfung (im betreffenden Fach) addiert werden. Die Summe der fünf Einzelnoten wird durch 500 geteilt.

Wurden zwei der betreffenden Fächer als Leistungskurs belegt, so wird für beide Fächer gesondert die Summe der Einzelnoten berechnet. Die Summe wird bei beiden Fächern durch 500 geteilt und anschliessend werden beide Werte addiert.

Die Bonuspunkte entsprechen dem auf eine Nachkommastelle gerundeten Ergebnis der o.g. Berechnungen. (Ab der Ziffer 5 und größer an der zweiten Nachkommastelle wird aufgerundet, bei einer Ziffer kleiner als 5 wird abgerundet; die folgenden Nachkommastellen werden nicht berücksichtigt.)

Wenn in der HZB keine Punktzahlen im jeweiligen Fach als Leistungskurs ausgewiesen sind, so ist die jeweilige Note in Punktzahlen umzurechnen (s. Anhang). Für Schulhalbjahre, in denen das betreffende Fach nicht als Leistungskurs belegt wurde bzw. falls in dem betreffenden Fach keine Abiturprüfung abgelegt wurde, geht jeweils der Wert 0 in die o.g. Berechnung ein.

### Beispiele für die Berechnung der Bonuspunkte:

#### 1. Bonuspunkte bei Belegung eines betreffenden Faches als Leistungskurs:

a) Bewerber mit der durchschnittlichen Note 2 (entspricht 10-12 Punkten) im Biologie Leistungskurs (Einzelnoten der vier Schulhalbjahre und Note in der Abiturprüfung) :  $10 + 11 + 12 + 10 + 11 = 54 \rightarrow 54 / 500 = 0,108 \Rightarrow$  **Bonus 0,1**

#### 2. Bonuspunkte bei Belegung von zwei der betreffenden Fächer als Leistungskurs:

a) Bewerber mit Noten im Bereich von 1-2 in den Leistungskursen Mathematik und Englisch:

Englisch LK:  $10 + 12 + 11 + 13 + 11 = 57 / 500 = 0,114$

Mathematik LK:  $13 + 14 + 14 + 12 + 14 = 67 / 500 = 0,134$

Summe der beiden LK:  $0,114 + 0,134 = 0,248 \Rightarrow$  **Bonus 0,2**

Die Bonuspunkte werden von der Durchschnittsnote der HZB abgezogen. Bewerber, die keine Bonuspunkte erhalten können, werden mit der Durchschnittsnote Ihrer HZB berücksichtigt. Anhand des so erhaltenen Wertes wird die Zulassungsrangliste erstellt, in aufsteigender Reihenfolge beginnend mit dem kleinsten Wert.

**Bei Ranggleichheit entscheidet als nachrangiges Kriterium zuerst die Wartezeit, dann ein abgeleiteter Dienst und schließlich das Los.**

**Anhang:**

**Umrechnung von Einzelnoten in Punktesystem:**

Worturteil	Einzelnote	Bestimmter Punktwert
	1+	=15
<b>Sehr gut</b>	1	=14
	1-	=13
	2+	=12
<b>Gut</b>	2	=11
	2-	=10
	3+	=9
<b>Befriedigend</b>	3	=8
	3-	=7
	4+	=6
<b>Ausreichend</b>	4	=5
	4-	=4
	5+	=3
<b>Mangelhaft</b>	5	=2
	5-	=1
<b>Ungenügend</b>	6	=0

Falls ein Zeugnis als Note ein Worturteil enthält und die Einzelnoten nicht ersichtlich sind, so wird der Mittelwert der möglichen Punktzahlen zugrunde gelegt. Falls im Zeugnis Einzelnoten ausgewiesen sind, werden diese grundsätzlich mit dem Mittelwert der möglichen Punktzahl berücksichtigt, es sei denn die genaue Einstufung innerhalb der Einzelnoten ist erkennbar.